22.-26. Oktober

MENSCHEN AUF DER FLUCHT. WELTWEIT.

Ausstellung im missio Truck zu Flüchtlingen

Der missio Truck "MENSCHEN AUF DER FLUCHT. WELTWEIT." zeigt auf dem Domplatz eine multimediale Ausstellung und möchte damit für die Schicksale von Bürgerkriegsflüchtlingen sensibilisieren. Es werden acht verschiedene Fluchterfahrungen aus Zentralafrika erzählt. Die Besucher_innen werden dabei durch unterschiedliche Themenstationen geführt. Die Ausstellung ist am Vormittag für Schüler_innen geöffnet, am Nachmittag für Erwachsene. Gruppen sollten sich anmelden. Ein Durchlauf dauert ca. 25 Minuten. Eintritt gegen Spende.

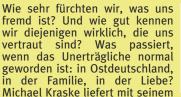


Donnerstag, 3. November

Michael Kraske: Vorhofflimmern

Autorenlesung

19 Uhr





Romandebüt *Vorhofflimmern* eine Nahaufnahme einer ostdeutschen Kleinstadt, gegenseitiger Entfremdung und enthemmter rechter Gewalt. Kraske (*1972) lebt als Journalist und Buchautor in Leipzig. Er schreibt u.a. für Stern, Die Zeit, Cicero oder Merian und wurde mehrfach für seine journalistische Arbeit ausgezeichnet. Eintritt: 3 / 5 Euro.

Mittwoch, 9. November

Stolpersteine putzen

Gedenken

18 Uhr

In den letzten vier Jahren wurden in Wurzen 19 Stolpersteine für vier jüdische Familien an sechs Orten verlegt. An diesen möchten wir kurze Mahnwachen abhalten, die Stolpersteine putzen und der Opfer der Pogromnacht von 1938 und der Shoa gedenken. Details werden rechtszeitig bekannt gegeben.



Unterstützen:

Für unsere Arbeit brauchen wir auch weiterhin Ihre/Eure Unterstützung!

Spenden bitte auf das Konto des NDK:

IBAN: DE57 4306 0967 40 107 23 202 BIC: GENODEM1GLS bei der GLS Gemeinschaftsbank eG

Kontaktieren:

Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.
Domplatz 5, 04808 Wurzen
Tel: 03425-852710 // Fax: 03425-852709
team@ndk-wurzen.de // www.ndk-wurzen.de

Unsere Veranstaltungen werden maßgeblich gefördert durch den Kulturraum Leipziger Raum und die Stiftung Nord-Süd-Brücken



Unser Haus ist leider noch <u>nicht barrierefrei</u>. Wir helfen sehr gern, z.B. beim Zugang zu unseren Räumen oder bei Gebärden- oder Sprachdolmetschern. Bitte informieren Sie uns rechtzeitig.

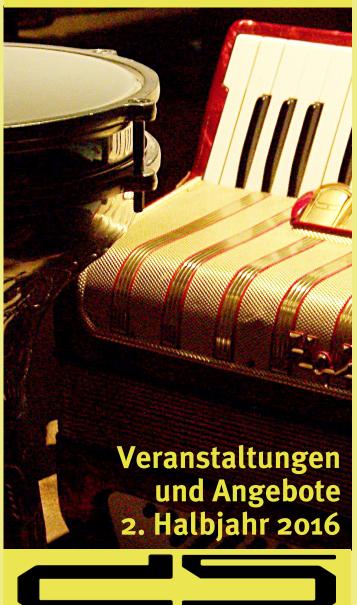
Flüchtlinge haben zu unseren Veranstaltungen freien Eintritt. Refugees get free admission.

Hausrecht und Ausschlussklausel

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen oder extrem rechten Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische, homophobe oder andere menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu unseren Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Mit der Ausschlussregel kann der Veranstalter die ausgeschlossenen Personen hindern, an der Veranstaltung teilzunehmen. Betreten diese die Veranstaltung/ Versammlung trotzdem, liegt widerrechtliches Eindringen i.S.v. §123 StGB vor, wogegen dem Veranstalter Notwehrrecht zusteht. Das Grundrecht der Versammlungsfreiheit aus Art. 8 GG wird durch das Friedlichkeits- und Waffenlosigkeitsgebot aus Art. 8/1GG begrenzt. Der Begriff Friedlichkeit umfasst dabei das Verbot von Handlungesweisen mit entsprechender Gefährlichkeit, wie Gewaltanwendung gegen Personen und Sachen. Dies schließt aktive körperliche Gewalt von einiger Aggressivität bzw. dahingehendes Bestreben ein. (vgl. Art. 8/1 GG und Schönstedt, S. 231)

Kultur- und Bürger_innenzentrum



WUCZE

Regelmäßige Termine

mittwochs, 15-17 Uhr Hier lernen sich Ehrenamtliche und Flüchtlinge bei Kaffee und Tee kennen und besprechen individuelle Fragen. Gäste sind willkommen.

Café Frauen International donnerstags, 15-17 Uhr Ehrenamtliche und Flüchtlingsfrauen lernen sich bei Tee und Kaffee kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Interessierte Frauen sind stets willkommen.

Punkrocktresen mittwochs, 19 Uhr Der offene Stammtisch für Freund innen der Punkrockmusik.

Unterstützungsnetzwerk Wie können wir Flüchtlinge unterstützen? Hier tauschen wir uns darüber aus, Mitmacher_innen sind willkommen. Termine werden auf www.ndk-wurzen.de und in der Presse bekannt gegeben.

Mittwoch, 24. August

Sommerfest

Unterstützungsnetzwerk

16.30-18.30 Uhr

Die Ehrenamtlichen unseres Unterstützungsnetzwerkes für Flüchtlinge in Wurzen laden herzlich ein, gemeinsam mit den in Wurzenen lebenden Flüchtlingen ein schönes Sommerfest zu genießen. Bei Kaffee, Tee und mitgebrachten Speisen kann sich kennengelernt, Kontakte geknüpft und Unterstützung besprochen werden. Für Kinder gibt es natürlich ebenfalls kleine Angebote, wie z.B. Basteln mit Äpfeln oder Jonglieren. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und können sehr gerne auch den Unterstützer innenkreis erweitern.

Montag, 5. September

Tischgespräch: Griechenland 2016

Diskussion zur politischen Situation

19 Uhr

Griechenland ist derzeit das Land in Europa, welches als erstes mit den ankommenden Flüchtlingen aus Syrien und anderen Ländern konfrontiert ist und in weiten Teilen von Europa alleine gelassen wurde. Die politische Lage scheint ein einziges Chaos, die Staatsfinanzen und die Wirtschaft liegen am Boden. Die EU macht Druck. Euro-Rettungspakete, Schuldenschnitt



und drastische Sparmaßnahmen: Einst Wiege der Demokratie, wird Griechenland nun zum Prüfstein europäischer Solidarität. Das Land steht Kopf, die Leute begehren auf, demonstrieren gegen die EU, Nationalisten sind auch hier auf dem Vormarsch. Eine Zerreißprobe der EU? Wir sprechen mit Dr. Adamantios Theodor Skordos vom Geisteswissenschaftlichen Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas (GWZO) der Universität Leipzig. Eintritt: frei.

Samstag, 17. September

Konzert: Kühles Hemd

Poprockkonzert

19 Uhr



Mit der Begrüßung "Hey, Kühles Hemd" beginnt ein bitterböses Lied der Goldenen Zitronen über belanglosen Party-Smalltalk ("o:30, Gleiches Ambiente"). Kühles Hemd ist auch der betont uncoole Name einer vierköpfigen Leipziger Band, die nun in Wurzen mit artificial non pop live zu erleben ist. In der Band gibt es ein Schlagzeug, zwei Gitarren, einen Bass. Das Mädchen singt fast alles

und der Junge an der Gitarre von Zeit zu Zeit mit. Wir freuen uns jedenfalls auf einen lauschigen Sommerabend mit der Band. Eintritt: 3 / 5 Euro. Reinhören: Kuehleshemd.bandcamp.com

Freitag, 30. September

Interkulturelle Woche im D5

Ausstellung

18 Uhr

Im Rahmen der Interkulturellen Woche im Landkreis Leipzig 2016 zeigen wir die Fotoausstellung "Menschenskinder!" des Foto- Interkulturelle künstlers SZ. Porträtiert hat der Chemnitzer Menschen unter-



schiedlichen Alters und Hintergrund, die allerdings eines eint: Sie alle waren und sind Flüchtlinge, die aus den verschiedensten Gründen und zu verschiedensten Zeiten im letzten und in diesem Jahrhundert aus ihrer Heimat fliehen mussten. SZ wird zur Eröffnung anwesend sein. Bis zum 31.10.2016 kann die Ausstellung von 10-16 Uhr angeschaut werden. Gruppen bitte vorher anmelden. Spenden erbeten.

Freitag, 30. September

Interkulturelle Woche im D5

Theaterperformance

19 Uhr

Nach der Ausstellungseröffnung zeigen wir die Theaterperformance "Lolulegidala – Revolution from Saxony". In dieser grotesken theatralischen Kundgebung führen die Protagonisten die Legida-Bewegung - quasi die empathielose Gegenposition zum Ausstellungsthema - ad absurdum. Die Macher innen haben sich die "besorgten Bürger" und deren "Ängste" in Leipzig sehr genau angeschaut und geben ihre Erkenntnisse nun mit schallenden Gesten und minimalistischen Worten, zwischen Melodrama und Stummfilm-Slapstick, auf der Bühne an die wahrscheinlich ziemlich verwirrten Zuschauenden weiter. Eintritt: 3 / 5 Euro.

Freitag, 14. Oktober

Der Freischütz

Theater

19 Uhr



Samira Lehmann und Stefan Wenzel spielen um ihr Leben, Mit Objekten und Figuren, E-Gitarren und Hochzeitskleidern entführen die beiden in kleine Idyllen und große Alpträume. Inmitten von Jagdglamour und Trashmusik geht es um die wirklich wichtigen Dinge des Lebens: Die Jagd und die Liebe. Frei nach Apels Volkssage und von Webers Öper geht es tief in den dunklen Wald, wo die erbarmungslose Wildnis lauert und nur die Erbförsterei ein Gefühl der Heimat bieten kann. Doch Vorsicht, so mancher

Schuss wird ins Schwarze treffen. Objekttheater trifft Rockoper. Das Stück erhielt 2013 den Leipziger Bewegungskunstpreis und erhielt eine besondere Erwähnung der Grünschnabel-Jury in Baden (CH). Spiel, Musik, Ausstattung: Samira Lehmann und Stefan Wenzel, Regie: Michael Vogel, Eintritt: 3 / 5 Euro

Montag, 24. Oktober

Tischgespräch: USA 2016

Diskussion zur Präsidentschaftswahl

19 Uhr

Der seit Monaten laufende Wahlkampf um die nächste US-Präsidentschaft mutet derzeit durchaus skuril an und sorgt auch hier für genügend Gesprächsstoff. Der Republikaner Donald Trump oder die Demokratin Hillary Clinton? Wer wird es werden? Was wird sich ändern in der US-Innen- und in der Weltpolitik? Diese und



andere spannende Fragen versuchen wir mit Dr. Andreas Fuerst, Experte für Politik und Wirtschaft im Leipziger US-Konsulat, zu beantworten. Spenden sind erbeten, für Getränke ist gesorgt.

